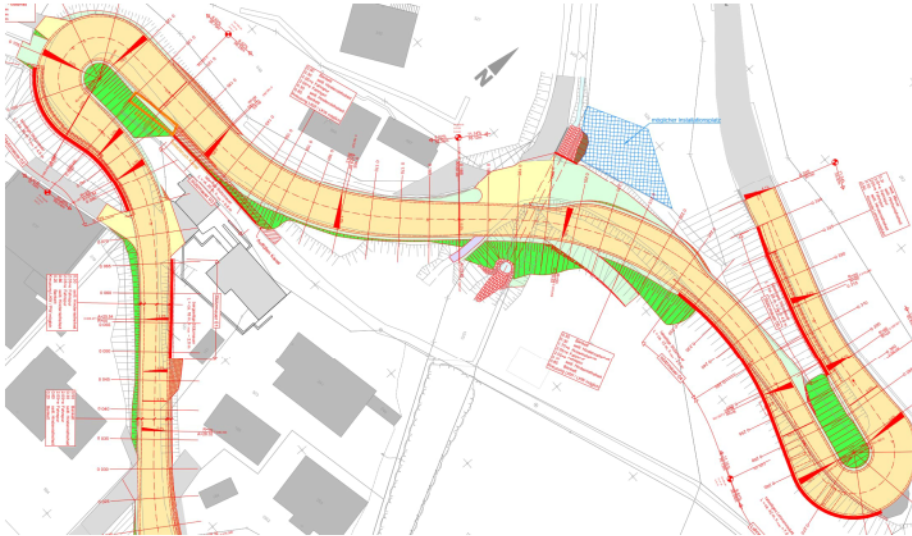




NG162 – Ausbau Wendepfannen – Bitsch – Ried-Mörel



Objektbeschreibung

Mit dem Ausbau des Strassenabschnitts NG162 soll die Linienführung so korrigiert werden, dass das Kreuzen von einem Bus / LKW mit einem Zweiradfahrzeug möglich ist. Dazu sind diverse Wendepfannen mit Stützmauern und einem Lehnbauwerk zu erstellen. Die Hanganschnitte wurden mit temporären Nagelwänden gesichert. Weiter werden Ausweichstellen geschaffen und ein Bachdurchlass vergrössert.

Neben den Bauwerken werden der komplette Schichtaufbau inkl. Foundationsschicht sowie diverse Werkleitungen erneuert.

Speziell herausfordernd an diesem Projekt war die Verkehrsplanung. Die Strasse darf nur während der Nacht gesperrt werden. Tagsüber ist eine durchgehende Befahrung erforderlich, weil die Strasse die einzige Zufahrt zu den Siedlungsgebieten in Bitsch sowie Ried-Mörel darstellt. Infolge der Niveauunterschiede zwischen dem neuen Projekt und dem Bestand sowie den engen Radien erwies sich die Verkehrsplanung als komplex.

Herausforderung

- Trassierung unter Berücksichtigung der bestehenden Linienführung / Bauwerke
- Einbindung der bestehenden Quartierstrassen und Einfahrten
- Arbeit unter Verkehr, Erstellen von Phasenplänen unter Berücksichtigung einer durchgehenden Befahrung der Strecke (Postauto, Milchwagen, Blaulichtorganisationen etc.)
- Beengte Platzverhältnisse und Planung der Baulogistik
- Berücksichtigung der Umweltaspekte
- Koordination mit Bachumlegung und Berücksichtigung im Phasenplan

Unsere Leistungen

- Vorprojekt, Bauprojekt und öffentliche Auflage
- Submissionsprojekt
- Ausführungsprojekt
- Ausführung mit Bauleitung

Bauherr

Dienststelle für Mobilität
Kreis 1 – Oberwallis
Kantonsstrasse 275
3902 Brig-Glis

Projektleiter

Lukas Mathis

Bausumme

CHF 2.5 Mio.

Bauzeit

2025 - 2026

Referenz

Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt
Dienststelle für Mobilität
Kreis 1 – Oberwallis
Herr Philipp Rickenbach
Kantonsstrasse 275
3902 Brig-Glis